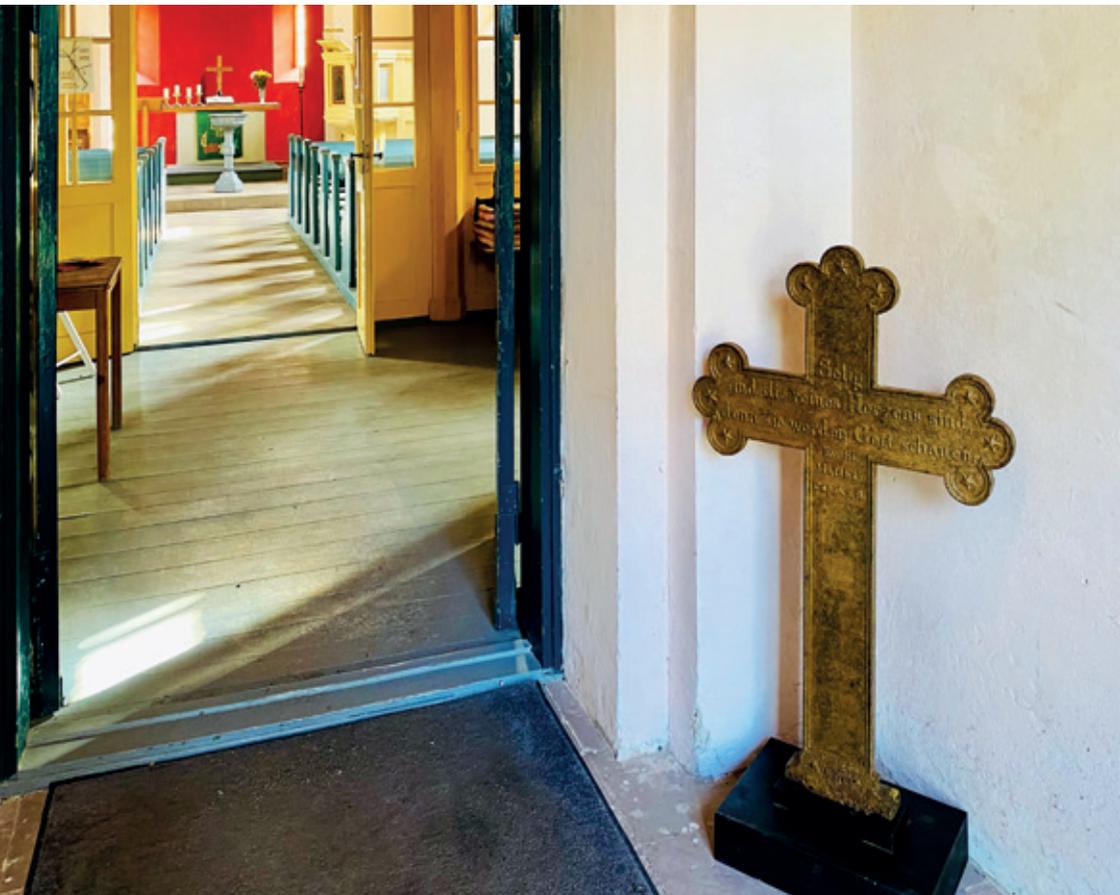




DIE EINLADUNG

März bis Mai 2025



Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden
Blankenfelde-Jühnsdorf und Dahlewitz-Diedersdorf

INHALT

BLANKENFELDE-JÜHNSDORF	Seite 4	JUGEND	Seite 23
MUSIK IN DER KIRCHE	Seite 10	SENIOREN	Seite 24
KINDER	Seite 15	IN DER REGION	Seite 28
GOTTESDIENSTE	Seite 16	KASUALIEN	Seite 31
DAHLEWITZ-DIEDERSDORF	Seite 18		

WIR SIND FÜR SIE DA

Pfarrer Christian Jänicke

(Blankenfelde-Jühnsdorf)

Tel 03379 374712 (AB)

Mobil 0151 28778915

Mail ch.jaenicke@kkzf.de

www.ev-kirche-blankenfelde.de

Pfarrstelle Region 1: derzeit vakant

Gemeindebüro | Manuela Alisch

(Blankenfelde-Jühnsdorf)

Di 7.30-10 Uhr, Mi 10 -12 Uhr,

Gemeindezent., Blankenfelder Dorfstraße 49,
15827 Blankenfelde-Mahlow

Tel 03379/372778

Fax 03379/372785

Mail gemeindebuero@ev-kirche-blankenfelde.de

Pfarrstelle Dahlewitz-Diedersdorf

Vakanzvertretung ab April

durch Pfarrer Christian Jänicke

Siehe Blankenfelde-Jühnsdorf

www.ev-kirche-dahlewitz-diedersdorf.de

Gemeindebüro Dahlewitz-Diedersdorf

Ute Hartmann

Donnerstag 10-14 Uhr,

Pfarrhaus Diedersdorf

Alte Dorfstraße 38

14979 Großbeeren, OT Diedersdorf

Tel: 03379/372161

gemeindebuero-ev-kg-dahlewitz-diedersdorf@gemeinsam.ekbo.de

MD Fabian T. Enders, Kirchenmusiker,

Dahlewitz-Diedersdorf,

Mail enders.schoeneiche@freenet.de

Diakon Ole Jez (Arbeit mit Familien, Kindern und Jugendlichen, Blankenfelde und Mahlow)

Mail ole.jez@kkzf.de

Tel 0176-41512587, 03379/200831

Kantorin Hanna Maria Hahn, Blankenfelde

Tel 03379/3 87 21,

Mail hanna.maria.hahn@gmail.com

Diakon Thomas Hartmann (Arbeit mit Senior*innen Blankenfelde, Mahlow u. überregional)

Tel 03379/3 88 57

Mail thomas.hartmann@kkzf.de

Renate Maschke (Arbeit mit Senior*innen Blankenfelde und Mahlow),

Blankenfelder Dorfstr. 49, Do 10-12 Uhr

Tel 03379/374711

Diakonin Ulrike Henseler, Gemeindediakonin (Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Dahlewitz-Diedersdorf und Rangsdorf)

Tel 0170 6026335

Mail ulrike.henseler@gemeinsam.ekbo.de

Siegfried Schiller (Posaunenchor),

Tel 03379/38686

Friedhofsverwaltung | Gabriele Walther,

Blankenfelder Dorfstr. 49,

Tel 03379/997786 oder 0176/21984074

Mail evg.waldfriedhof-blankenfelde@t-online.de

Mo, Di, Do, Fr 10-12 Uhr

Di & Fr 12.30-14.00 Uhr auf dem Friedhof

www.friedhof-blankenfelde.de



Blankenf.-Jühnsd.



Dahlew.-Diederd.

Konto der Ev. Kirchengemeinde Blankenfelde-Jühnsdorf | Ev. Kirchenkreisverband Süd,
IBAN: DE31 1005 0000 4955 1900 79 | BIC: BELADEBEXX

Konto der Ev. Kirchengemeinde Dahlewitz-Diedersdorf | Ev. Kirchenkreisverband Süd,
IBAN: DE50 1005 0000 4955 1901 25 | BIC: BELADEBEXX

Bitte Verwendungszweck angeben, z.B. Kirchgeld und Name

Titelfoto: B. Wunsch



BESINNUNG

Prüfet alles und behaltet das Gute.

Selten ist eine Jahreslosung so umfassend und klar anwendbar wie diese.

PfarrerIn Pfaff-Gronau hat damit ihre Erfahrungen der Monate im Dienst in Dahlewitz Diedersdorf zusammengefasst (S. 18).

Gemeinsam streiten – Die Kampagne der EKBO zum gesellschaftlichen Dialog hat die Jahreslosung auch dafür als geeignet befunden. Auch eine der Parteien hat sie in ihrem Bundestagswahlkampf aufgegriffen.

Es klingt so einfach. Prüfet alles und das Gute behaltet.

In Zeiten von KI, von Bots, von gezielter massenhafter Desinformation und außer Rand und Band geratener Anstandsregeln ist das Prüfen allein schon schwierig genug. Danach kommt ja noch das Bewerten, das Entscheiden. Was ist denn das Gute, wenn die Maßstäbe gewollt und gezielt durcheinander geworfen werden? Ist bezahlbare Energie gut oder sind eine zukunftsweisende Energiepolitik und neue Technologien besser?

Ist das Gute der kurzfristige Vorteil oder auch manchmal die strategische Änderung, die für den Moment zurücksteckt, um in Zukunft überleben zu können?

Die Wahl in aufgekratzten Zeiten liegt jetzt hinter uns. Wie wird sie wohl ausgegangen sein?

Was hat die Mehrheit, was haben große

oder kleinere Teile der Wahlberechtigten für gut befunden?

Je mehr ich darüber nachdenke, desto mehr habe ich das Gefühl, dass diese so praktisch scheinende Entscheidungshilfe dann doch nicht ausreicht übers Jahr. Was, wenn wir merken, dass unsere früheren Entscheidungen falsch waren? Prüfen wir uns selber auch? Revidieren wir unsere falschen Entscheidungen, unsere unseligen Handlungen? Man kann ja sowohl Gutes behalten und bewahren, als auch Falsches und Schlechtes.

Der Apostel erinnert uns auch daran, dass wir Kinder des Lichts sind, dass wir nüchtern und wach und vielfach bewehrt in dieser Welt unterwegs sind. Streitend für das Gute aber auch überhaupt suchend und fragend nach dem Guten.

Allzu zögerlich, allzu zurückhaltend können wir da nicht sein, wenn die Welt verrückt zu spielen scheint. Zuweilen sollten wir auch direkt reagieren, so wie Bischöfin Budde gegenüber Mr. Trump agiert hat. Wir sollten uns wagen, unsere Werte unsere Einsichten zu vertreten, zumal wir es ja mit Menschen wie du und ich zu tun haben, mit Nachbarn, Kollegen und Verwandten.

Möge uns die Zeit der Passion den lebendigen Mut fassen lassen, den wir mit dem Osterfest wieder feiern.

Herzliche Grüße,
Pfarrer Christian Jänicke

BRANDENBURGER ARCHITEKTENKAMMER – TAG DER ARCHITEKTUR 2025

So viele Jahre hat die Planung, Erstellung der Finanzierung und die Bauarbeiten der Sanierung der Friedhofskapelle auf dem Blankenfelder Waldfriedhof gedauert. Im September 2021 konnten wir dann die frisch grundsanierte Friedhofskapelle festlich einweihen.

Zu unserer großen Freude erreichte uns die Nachricht vom Architekten Wieland Vajen, dass die Architektenkammer Brandenburg den „Tag der Architektur“ durchführt und unsere Blankenfelder Friedhofskapelle am Sonntag, den 29. Juni 2025 im Rahmen gezeigt werden soll. Unter dem Motto „Architektur + Landschaftsarchitektur + Innenarchitektur + Stadtplanung“.

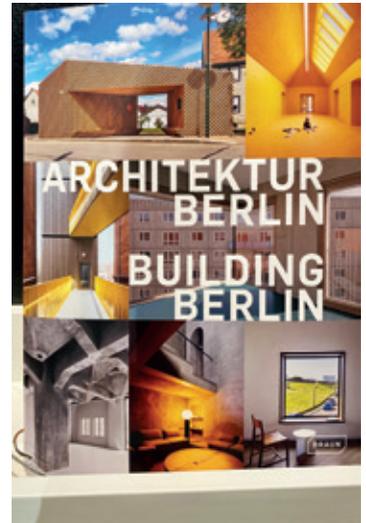
Bereits im letzten Jahr hat die Juri der Architektenkammer Berlin-Brandenburg unser Projekt „Sanierung und Umbau Friedhofskapelle“ für die Ausstellung „DA! Architektur in und um Berlin“ ausgewählt. Im Living Berlin fand dazu eine Ausstellung statt und wurde im Jahrbuch „Architektur Berlin Building Berlin“ veröffentlicht.

Wir planen jetzt für den 29. Juni 2025 in und um die Kapelle auf dem Waldfriedhof Blankenfelde ein schönes Rahmenprogramm für den „Architekturtag“, das die Gäste aus nah und fern erfreut.

Bärbel Wunsch

Jahrbuch der Architektur
«Architektur Berlin | Building Berlin 2024»

Fotos: B. Wunsch



WALDFRIEDHOF IN BLANKENFELDE – NEUE GRÄBERGEMEINSCHAFTEN

Der Gemeindegemeinderat hat in seiner Dezembersitzung 2024 die Auftragsvergabe für den Bau von zwei Gräbergemeinschaftsanlagen beschlossen.

Nach intensiven Beratungen über weitere Flächen und unterschiedliche Beisetzungsformen, Bedarfsermittlungen und nach mehreren Vorortterminen hat der Bau- und Friedhofsausschuss des GKR gemeinsam mit den Baufirmen zwei neue Gräbergemeinschaftsanlagen entwickelt. Die Eignung des Waldfriedhofes für „Baumbestattungen“ wurde speziell geprüft.

Wir werden eine kleine Urnengemeinschaftsanlage ähnlich wie die „Engelanlage“ mit 17 Doppelstellen errichten. Sie wird in der Nähe der vorgenannten Anlage gebaut. Besondere Zierde dieser Grabstätte wird die Verwendung von versteinertem Holz für die Namenstafeln und als Mittelstein sein.

Die Möglichkeit der Baumbestattung wollen wir mit der zweiten Gräbergemeinschaft schaffen. Diese wird im hinteren nordöstlichen Teil des Friedhofs unter der Einbeziehung der vorhandenen Bäume und Sträucher errichtet werden. Es wird die Möglichkeit von Urnen und Sargbestattungen geben. Der Arbeitstitel dieser Gräberanlage ist „Heide“, wir beginnen mit einer kleineren Fläche, die Möglichkeit der Erweiterung besteht.

Die Bauarbeiten werden demnächst beginnen. Es soll eine feierliche Einweihung geben.

Bärbel Wunsch

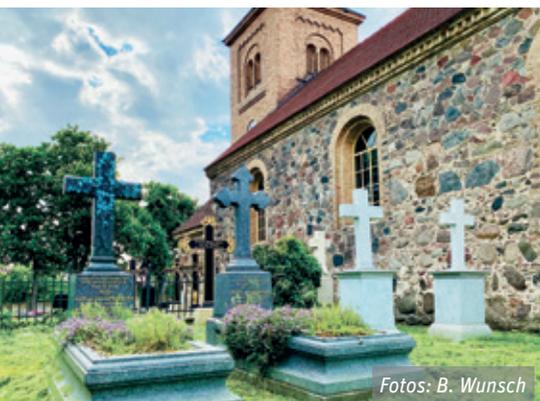


Foto: B. Wunsch

GRÄBERRESTAURIERUNG IN JÜHNSDORF IST NUN VOLLENDET

Anfang Oktober letzten Jahres brachte der Restaurator Thomas Dempwolf das letzte restaurierte Grabkreuz nach Jühnsdorf zurück. Insgesamt haben wir 6 Gräber mit Stein- bzw. Granitkreuzen und 5 Gusseiserne Grabkreuze einschließlich Sockel denkmalgerecht restauriert.

Es handelt sich um das Grabkreuz des im Alter von nur zwei Jahren verstorbenen Oskar Wilhelm Carl Hempo von dem Knesebeck (geb. 14.05.1845 – gest. 5.10.1847). Er war das vierte Kind des Leo Wilhelm Robert von dem Knesebeck (geb. 21.06.1808 – gest. 6.5.1883), der in der Zeit von 1851 bis 1862 Landrat des Kreises Teltow war und ebenfalls in Jühnsdorf begraben ist.



Fotos: B. Wunsch

Vor Jahren habe ich das vollkommen verrostete Grabkreuz von Hempo beim Aufräumen unter der Treppe zur Orgelempore gefunden und war von Schicksal des kleinen Kindes sehr berührt berührt. Danach habe ich mich dann besonders intensiv mit der Orts- und Familiengeschichte der von dem Knesebecks beschäftigt.



Das damals kaum lesbare Eisengusskreuz war der Auslöser für die Restaurierung aller Gräber an der Kirche.

Nun steht das Grabkreuz Hempos im Eingangsbereich der Jühnsdorfer Kirche und begrüßt alle Besucher mit dem Bibelvers „Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen“ Matthäus 5,8.

Vielen Dank nochmals an alle Spender.
Bärbel Wunsch

GESPRÄCHSKREISABENDE ZUR BIBEL oder zu aktuellen Fragen

Unsere nächsten Termine jeweils um 19.30 Uhr Gemeindezentrum:

- Montag, den 03. März 2025 Pfr.i.R. Kraatz
Thema: Königin von Saba
- Montag, den 07. April 2025 | Pastor i.R. Schellong, Berlin
Thema: Amische Glaubensgemeinschaft in den USA
- Montag, den 05. Mai 2025 | Herr Rieth (Prädikant)
Thema: Paulus und Silas
- Montag, den 02. Juni 2025 |Siegfried Schiller
Thema: Hauptsache gesund ... ?!

Wer Interesse hat, auch dabei zu sein, ist sehr herzlich willkommen.

Die Themen zu den Abenden werden noch einmal zeitnah per Abkündigung mitgeteilt.

Barbara Dumke

Annegret Schiller

ideell Bestattungen

Der starke Partner
an Ihrer Seite



Zossener Damm 30
15827 Blankenfelde
Tel. 03379 / 311 933

E-Mail: service@ideell-bestattungen.de
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 10 bis 16 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tag und Nacht
03379/311 933

Wir übernehmen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Herstellung von Erinnerungsdiamanten
- sämtliche Formalitäten
- die Gestaltung der Trauerfeier mit der Auswahl von Blumen, Dekoration sowie der musikalischen Umrahmung
- auf Wunsch kostenlose Hausbesuche
- vorsorgliche Bestattungsregelungen zu Lebzeiten

DER NEUE GEMEINDEBUS

Unser neuer Gemeindebus ist nun da.



Foto: B. Wunsch

Der bisherige Bus wird nun von unserem Friedhofsmitarbeitern weiter genutzt. Wir haben einen T6 Caravelle erworben und haben nun Platz für 9 Personen einschließlich Fahrer.

Die beiden Schiebetüren rechts und links erleichtern das Ein- und Aussteigen. Durch die Beschriftung ist unser „Gemeindemobil“ als solches gut zu erkennen.

Wir wünschen allen Fahrern und Mitfahrern allzeit gute Fahrt!“

Bärbel Wunsch



CHRISTIAN **SCHLEEH**
Dachdeckerei und Holzschutz GmbH



VELUX
Experte

Meisterbetrieb für
Dachdeckerei und
Klempnerei

Tel. 030 693 70 30
Fax 030 691 72 37
info@schleeh-dach.de
www.schleeh-dach.de

Spezialist für Dachfenster, Dachinspektion
und Rinnenreinigung.

WIR SUCHEN DAUERHAFT FÜR UNSERE GEMEINDE:

- Eine Person, die die Website der Kirchengemeinde pflegt und weiterentwickelt

www.ev-kirche-blankenfelde.de

- Menschen, die beim Kirchdienst, im Besuchskreis oder auch der inhaltlichen Vorbereitung „anderer“ Gottesdienste mitwirken möchten.



- Weiterhin Musiker für eine Rock-Pop orientierte Gemeindeband als Ergänzung der bisherigen Angebote.



-  Teilnehmer und Mitwirkende für bestehende oder auch neue Gemeindegruppen.

- Leute, die in verantwortlichen Positionen an der Gestaltung der Gemeinde mitarbeiten wollen. Im Gemeindegemeinderat oder Gemeindebeirat. Im Jahr 2025 wird der GKR neu gewählt.



Für all diese Dinge finden Sie offene Ohren im Gemeindebüro, bei den Mitarbeitern der verschiedenen Arbeitsbereiche, den Gemeindegemeinderäten und Pfarrer Jänicke. Sprechen Sie uns gerne an und stellen Sie Ihre Fragen.

Proxis für Logopädie
 **Anja Ulrich**

staatlich geprüfte Logopädin

Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-
und Schluckstörungen

Anja Ulrich
August-Bebel-Str. 63
15827 Blankenfelde

www.logopaedie-blankenfelde.de
info@logopaedie-blankenfelde.de
Telefon: 03379 - 3784184

MUSIKALISCHE GRUPPEN UND PROBEN

Herzliche Einladung zu unseren Chören und Instrumentalgruppen!

Montags im Gemeindezentrum:

- 17:00 – 18:15 Uhr Blockflötenunterricht für Kinder (noch 1 – 2 Plätze frei)
- 19:45 – 21.15 Uhr Blockflötenconsort für Erwachsene (mit Vorkenntnissen)

Dienstags in der Dorfkirche:

- Orgelunterricht im Rahmen des Projekts „Orgelbank“ des Kirchenkreises und des D-Kurses
- 17:00 – 18:30 Uhr Team Weltmusik – Gottesdienst-Folk-Band
Zurzeit haben wir Gitarren, Akkordeon, Keyboard, Percussion ... Einsteiger mit ihren Instrumenten sind herzlich willkommen ... besonders toll wäre ein E-Bass oder ein Kontrabass.
Auch andere Instrumente und Solosänger oder Solosängerinnen sind sehr willkommen.

Mittwochs im Gemeindezentrum:

- 19:30 – 21:00 Uhr Kantorei für Menschen zwischen 16 und 86
nach Absprache kleine Soloprojekte

Donnerstags im Gemeindezentrum:

- 19:30 Uhr Posaunenchor (Wieder-) Einsteiger sind willkommen.

Ansprechbar: Hanna Hahn und Siegfried Schiller (Posaunenchor)



Karsten Beetz

BESTATTUNGEN

Berliner Straße 50 – 14979 Großbeeren
Tel.: (033701) 5 54 35

Stefan-Zweig-Straße 24 – 15831 Mahlow
Tel.: (03379) 3 52 70

HIMMLISCHE KULTUR – DORFKIRCHE JÜHNSDORF E.V.

Künstler	Veranstaltung	Tag	Datum	Uhrzeit
Verein und Ortsbeirat	Osterbasteln in der Kirche	Samstag	22.03.25	15 – 17 Uhr
Gemischter Chor Mahlow	Frühlingskonzert	Sonntag	17.05.25	16:00 Uhr
Saxophon-ensemble "TonFlair"	Musikschulen offen Kirchen	Sonntag	01.06.25	16:00 Uhr

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Änderungen vorbehalten.

Bärbel Wunsch – Vereinsvorsitzende | www.himmlische-kultur.de



Weihnachtskonzert Wacker & Freunde 2024

Foto: B. Wunsch

KIRCHENMUSIK MÄRZ BIS MAI 2025 (Region 1)

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung und Ausführende
Sonntag, 2. März 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mahlow (Rathenau- straße 45)	Kleine Sonntagsmusik Orgelmusik und Improvisationen über Kirchenlieder Fabian T. Enders
Sonntag, 16. März 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mahlow	Kleine Sonntagsmusik Orgelmusik und Improvisationen über Kirchenlieder Fabian T. Enders
Freitag, 21. März 2025	19:00 Uhr	Gemeinde- zentrum Mahlow (Rathenau- straße 45)	Glasower Abendmusik zu Johann Sebastian Bachs 340. Geburtstag Hörspiel-Vorstellung „Bachs Reiche“ (mit Thomas Thieme, Otto Sander u. a.) Gespräch mit dem Autor des Hörspiels Torsten Enders Moderation: Fabian T. Enders
Sonntag, 30. März 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Gemeinde- zentrum Mahlow	Kleine Sonntagsmusik Orgelmusik und Improvisationen über Kirchenlieder Fabian T. Enders
Freitag, 4. April 2025	18:00 Uhr	Dorfkirche Rangsdorf	Große musikalische Passionsandacht mit vertontem Evangelium Anna Amthor (Texte), Fabian T. Enders (Orgel und Evangelienmusik)
Freitag, 18. April 2025 (Karfreitag)	19:00 Uhr	Dorfkirche Glasow	Glasower Abendmusik zum Karfreitag Vertontes Passions-Evangelium sowie Orgelmusik zur Karwoche Musik und Lesung: Fabian T. Enders
Sonntag, 27. April 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Dorfkirche Mahlow	Kleine Sonntagsmusik Orgelmusik und Improvisationen über Kirchenlieder Fabian T. Enders
Freitag, 16. Mai 2025	19:00 Uhr	Dorfkirche Glasow	Glasower Abendmusik „Sweet Love“ Lieder und Tänze aus der Zeit der Renaissance Musik von John Dowland, Jacob van Eyck, Thomas Morley u.a. Capella Tourdion (Gamben, Erzlaute Blockflöten, Gesang) Solosopran: Christine Schäfer

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung und Ausführende
Sonntag, 25. Mai 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Dorfkirche Mahlow	Kleine Sonntagsmusik Orgelmusik und Improvisationen über Kirchenlieder Fabian T. Enders
Sonntag, 25. Mai 2025	17:00 Uhr	Dorfkirche Blanken- felde	„Immer wieder sonntags“ Sonntägliche Musik zu Rogate von Antonio Diabelli, Markus Nickel, Johann Christoph Bach u.a. Kirchenchor, Blockflötenconsort und Kammermusik Blankenfelde Leitung: Hanna M. Hahn
Donnerstag, 29. Mai 2025 (Christi Himmelfahrt)	18:00 Uhr	Dorfkirche Klein Kienitz	„Von Italienischen Romanzen und französischem Flair“ Musik von Giacomo Puccini, Francis Poulenc, Philippe Barnes u.a.
Sonntag, 1. Juni 2025	12:30 bis 13:30 Uhr	Dorfkirche Mahlow	Orgelmusik zum Adventsmarkt Weihnachtliche Orgelklänge und Lieder mit Regionalkantor Fabian T. Enders (Orgel)

Der Eintritt ist bei allen Veranstaltungen frei. Spenden sind erbeten.

Neues Format:

OFFENES SINGEN VOR DEM ABENDGOTTESDIENST DER VERSÖHNUNGSGEMEINDE:

Ein neues Format ist das Angebot eines offenen Singens vor unseren Abendgottesdiensten.

Wir wollen uns auf die Lieder des Gottesdienstes einstimmen und diese gemeinsam kennenlernen:

Sonntag, 9. März 2025 (Invokavit)	17:30 Uhr	Dorfkirche Rangsdorf
Montag, 21. April (Ostermontag)	17:30 Uhr	Dorfkirche Klein Kienitz
Sonntag, 11. Mai (Jubilate)	17:30 Uhr	Dorfkirche Rangsdorf

DAS ‚CHÖRCHEN‘

Probentermine nach Vereinbarung, bitte bei der Chorleitung anfragen.

Birgit Lutter (0178 8358353 bzw. billabogen@googlemail.com)
und Jessica Lutter-Kochan
(naffeljessi@googlemail.com).

Märkisches Jugendorchester

Gesucht werden Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren, die ein Streichinstrument spielen.

Infos: bei Kantor Fabian Enders

DAS CHÖRCHEN SAGT DANKE

Treue und neue Fans kamen trotz der schlechten Wetterprognose am 5. Januar nach Dahlewitz um mit uns

«Das Chörchen»

zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises, alten und neuen Weihnachtsliedern zu lauschen.

Auch danach wurde es wieder bei Glühwein, Punsch und Leckereien gemütlich und alle teilten ihre Gedanken und die Freude über dieses Konzert.

Vielen Dank an alle !!!

Neuigkeiten vom Chörchen, das dieses Jahr den 20. Geburtstag feiert, kann jeder auf unserer Webseite <https://daschoerchen.de> erfahren.

Also bis bald!

ELTERN-KIND-CAFÉ

Mittwochs 15:30 Uhr
im Gemeindezentrum Blankenfelde

Alle sind herzlich eingeladen um über die Welt und Gott ins Gespräch zu kommen. Hier ist immer Platz für Familien mit Kindern und für Neues!

Ansprechpartner: Ole Jez



REGENBOGENFISCHE BLANKENFELDE

Dienstags 16:30 – 17:30 Uhr
im Gemeindezentrum Blankenfelde

Ansprechpartner: Diakon Ole Jez





links: Dorfkirche Blankenfelde
rechts: Dorfkirche Jühnsdorf

Gottesdienste in den Dorfkirchen Blankenfelde und Jühnsdorf

So. 2. März 2025 Estomihi		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
Mi. 5. März 2025 Aschermittwoch	Aschekreuz- Segen	18:30 Uhr	St. Nikolaus Blankenfelde	Ökumene
So. 9. März 2025 Invocavit		8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Pfarrer Jänicke Pfarrer Jänicke
Sa. 15. März 2025		14:00 Uhr	Blankenfelde	Pfr.i.R. Kraatz
So. 16. März 2025 Reminiszere		10:00 Uhr	Blankenfelde	Lektor Dr. Marx Prädikant Schäer
So. 23. März 2025 Okuli		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 30. März 2025 Lätare		8:30 Uhr	Jühnsdorf	Pfarrer Jänicke
	 	10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 6. April 2025 Judika		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 13. April 2025 Palmarum		10:00 Uhr	Blankenfelde	Prädikantin Dr. Bosch
Do. 17. April 2025 Gründonnerstag		14:30 Uhr	Dahlewitz	Diakon Hartmann
Fr. 18. April 2025 Karfreitag	 	8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Pfarrer Jänicke Pfarrer Jänicke
So. 20. April 2025 Ostersonntag		6:00 Uhr 10:00 Uhr	Waldfriedhof Blankenfelde	Pfr.i.R.Kraatz Pfarrer Jänicke
Mo. 21. April 2025 Ostermontag		10:00 Uhr	Jühnsdorf	Prädikant Manz
So. 27. April 2025 Quasimodogeniti		10:00 Uhr	Blankenfelde	Prädikant Manz
So. 4. Mai 2025 Misericordias Domini		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 11. Mai 2025 Jubilate		8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Pfarrer Jänicke Pfarrer Jänicke
So. 18. Mai 2025 Kantate	Vorstellung Konfirmanden	10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke
So. 25. Mai 2025 Rogate		8:30 Uhr 10:00 Uhr	Jühnsdorf Blankenfelde	Lektorin Wagenitz Lektor Dr. Marx Lektorin Wagenitz Lektor Dr. Marx
So. 1. Juni 2025 Exaudi		10:00 Uhr	Blankenfelde	Pfarrer Jänicke

links: Dorfkirche Dahlewitz
rechts: Dorfkirche Diedersdorf



Gottesdienste in den Dorfkirchen Dahlewitz und Diedersdorf

So. 9. März 2025 Invocavit		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Lektorin Naumann Lektorin Naumann
So. 23. März Okuli	Verabschiedung Pfrin .i.R. Pfaff-Gronau	10:00 Uhr Dahlewitz	Lektor Dr. Marx + Pfrin .i.R Pfaff-Gronau
So. 6. April 2025 Judika		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Prädikant Busack Prädikant Busack
So. 13. April 2025 Palmarum		9:30 Uhr Dahlewitz	Prädikantin. Dr. Bosch
Do. 17. April 2025 Gründonnerstag	 Tischabendmahl	14:30 Uhr Dahlewitz	Diakon Hartmann
Fr. 18. April 2025 Karfreitag		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Prädikant Busack Prädikant Busack
So. 20. April 2025 Ostersonntag		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Pfr.i.R. Dr. Noll Pfr.i.R. Dr. Noll
So. 4. Mai 2025 Misericordias Domini		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Lektor Dr. Marx Lektor Dr. Marx
So. 18. Mai 2025 Kantate		9:30 Uhr Dahlewitz 11:00 Uhr Diedersdorf	Reg. Kantor Enders Reg. Kantor Enders



Abendmahl



Taufe



Kirchenkaffee



Posaunenchor

WORTE ZUM ABSCHIED

„Prüfet alles und behaltet das Gute!“

1. Thessalonicher 5, 21 – Jahreslosung 2025



Mit dem 1. Juli 2024 hatte ich die Interimsvakananzvertretung nach dem Tod von Pfarrer Karsten Weyer für seine Gemeinde Dahlewitz-Diedersdorf übernommen. Die damals handelnden Verantwortlichen in Kirchenkreis und Landeskirche wollten die Gemeinde und ihre Gremien nicht ganz allein lassen mit den anstehenden Aufgaben. Und so bin ich gerne aus dem Ruhestand- und immer wieder von meinem Wohnort Lübbenau zu Ihnen in den benachbarten Kirchenkreis gekommen. Wir haben uns erst einmal kennengelernt und sind sehr schnell ins Handeln gegangen.

Es standen zunächst die Einsicht und Bewertung der vorausgegangenen Ereignisse im Vordergrund – nach aufreibenden Wochen und Monaten. Ich habe verstanden, dass es seine Zeit braucht und gute Gespräche, bis der nach vorn ausgerichtete Blick wieder im Mittelpunkt stehen kann. Der hat uns in der letzten Zeit besonders beschäftigt: „Wo stehen wir als Gemeinde und wo soll es hingehen?“

Die Jahreslosung 2025 ist dabei für mich ein wichtiges Geleitwort in meiner Arbeit hier geworden. Die Prüfung und Überprüfung ungueter Strukturen und Beziehungen ist dabei das eine und sehr wichtig. Das Gute und Gelungene, für das es viele Beispiele in der Gemeindegarbeit, ihren Kreisen und Gruppen und ihrem Engagement in Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt, darf und soll beibehalten werden. Es ist das geistliche Fundament für Zukunft, Perspektive und Hoffnung. Unser Herr verlässt die Seinen nicht.

Zum 31. März 2025 beende ich meine Vertretungszeit in Dahlewitz und Diedersdorf mit den Menschen dort, die ich kennenlernen durfte.

Ihnen in der Gemeinde und in Ihrer Gemeinschaft alles Beste und viel Freude an Aufbruch und Neugestaltung.

Gott befohlen!

Friederike Pfaff-Gronau, Pfarrerin im Ruhestand

MOMENTAUFNAHMEN AUS DEN KINDERGRUPPEN IN DIEDERSDORF UND DAHLEWITZ

Ein kleiner Einblick in die pädagogische Arbeit mit den Kindern:

In den Kindergruppen höre ich auf die Kinder, was sie interessiert, was sie mit-einander ausprobieren möchten. Die Diedersdorfer Gruppe hat andere Wünsche und Möglichkeiten als die Dahlewitzer Gruppe.

Deutlich ist, dass die Kinder die Biblischen Geschichten gerne hören. Sie sind spannend, voller Lebensweisheit und Gottes Liebe zu uns. Anfang dieses Jahres erlebten wir eine Geschichte von Jesus und seinen Jüngern, mit Sturm, dramatischen Momenten und völliger Überforderung. Jesus schläft ein. Nach vielen Rettungsversuchen besinnen sich die rauen Bootsleute. Jesus ist hier auf unserem Boot. Kann er uns helfen? Sie wecken Jesus auf: „Hilf uns, wir ertrinken.“ Jesus steht auf, herrscht den Wind und die Wellen an, das Unwetter legt sich.

Die Kinder in Diedersdorf genießen die große Wohnküche im Gemeindehaus und für die biblische Geschichte, das Singen und Beten gibt es einen extra Raum. Jedes Mal wünschen sie sich, dass wir backen, kochen oder einen leckeren Obstsalat herstellen. Um den großen Esstisch ist genug Platz für ein Blech, Schneidebretter und die passende Schale. Wenn wir alles vorbereitet haben, oder eine Speise noch Zeit im Ofen benötigt, gehen wir Singen, Beten und eine Geschichte hören.

In Dahlewitz ist die Kindergemeinde in der Kirche. Schön warm in der Winterkirche fangen wir unsere Gruppenstunde auf den Bodenkissen an. Dort zündet ein Kind die Kerze an. Dann singen wir, tauschen aus, was uns bewegt und hören eine dieser wunderbaren biblischen Geschichten. Was wir dann tun, haben wir meist schon vorher verabredet. Beliebt sind Verstecken und Fangen in oder um die Kirche. Beim Spielen verhandeln die Kinder die Regeln und das gute Miteinander. Mit Spannung suchen, finden, laufen und lachen die Kinder. Diese Stunde ist vielfältig, alles Mögliche wird gespielt, gebacken, gebastelt und gemalt.

Jedes Kind, das gerne mitentscheide und mitmachen möchte, kann gerne teilnehmen.



Fotos: Ulrike Henseler



Kirchengemeinde im Übergang

NEUE STRUKTUREN! – NEUES ENGAGEMENT?

Im vergangenen Jahr war unsere Gemeinde geschockt über den Verlust unseres Pfarrers Karsten Weyer und über die Umstände seines Todes. Es folgte eine Zeit der Trauer, der Verarbeitung, der Irritation. Wie soll es weitergehen? Für einige mag diese Zeit noch weitergehen. Mittlerweile deutet sich aber an, wie es mit der Gemeinde weitergehen könnte, auch wenn sich in einer Zeit des Übergangs noch vieles einspielen muss. Wir sind dankbar für die Aktivitäten, die in unsicheren Zeiten fortgeführt werden konnten. Gottesdienste haben regelmäßig, wenn auch reduziert stattgefunden, der Seniorenkreis trifft sich, das Chörchen hat geprobt und Konzerte gegeben, Taizeandachten haben stattgefunden, die Kinder und Jugendlichen haben sich getroffen – um nur einige Beispiele zu nennen. Auch der „Pfarrhaustreff“, ein Angebot für die „mittlere Generation“, soll in veränderter Form wiederbelebt werden. Die Gemeinde bedankt sich bei allen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, die diese Angebote der Gemeinde möglich gemacht haben und weiterhin möglich machen!

Unser Dank gilt auch Pfarrer Jänicke und Pfarrerin Pfaff-Gronau, der Superintendentin Dr. Katrin Rudolph und Herrn Kluck, die uns während schwieriger Zeiten begleitet haben und noch begleiten. Pfarrerin Pfaff-Gronau wird uns Ende März leider verlassen (siehe den eigenen Artikel in diesem Gemeindebrief) und

wahrscheinlich wird Pfarrer Jänicke aus Blankenfelde dann wieder die Vakanzvertretung übernehmen. Herr Kluck begleitet uns weiter in der Aufarbeitung der Ereignisse des letzten Jahres.

Die Pfarrstelle ist – wie bisher – mit 50% Dienstumfang für die Gemeinde ausgeschrieben. Die andere Hälfte der Pfarrstelle ist für den Dienst in der Region vorgesehen. Bisher haben sich leider noch keine KandidatInnen beworben. Neu ist, dass der Gemeindekirchenrat (GKR) seit dem Beginn des neuen Jahres den Weg für eine neue Struktur der Gemeindeleitung frei gemacht hat. Statt eines Gemeindekirchenrates gibt es seit dem 1. Januar einen kleinen sog. „Bevollmächtigtenausschuss“, der die notwendigen Geschäfte der Gemeinde als Körperschaft öffentlichen Rechts wahrnimmt. Dazu gehören u.a. Finanzfragen, Bau- und Verwaltungsangelegenheiten. Der Bevollmächtigtenausschuss besteht aus vom Kirchenkreis berufenen Bevollmächtigten sowie Mitgliedern der Gemeinde. Daneben gibt es einen „Gemeindevollmächtigtenausschuss“, der sich mit dem laufenden Gemeindeleben und perspektivisch mit der Zukunft der Gemeinde befasst. „Prüfet alles und behaltet das Gute“, so lautet die Jahreslosung aus dem Thessalonicherbrief. Genau das ist die Aufgabe des Gemeindevollmächtigtenausschusses: dafür Sorge zu tragen, dass Bewährtes fortgeführt werden und Neues ausprobiert werden kann. Diesem Ausschuss gehören Mitglieder

aus dem ehemaligen GKR sowie Mitglieder aus der Gemeinde an. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, ist herzlich eingeladen. Und schließlich soll es sog. „Pools“ für bestimmte Aufgaben geben, in denen sich Menschen aus der und um die Gemeinde einmalig oder zeitlich begrenzt oder regelmäßig engagieren können. Viele helfende Hände sind nötig. Als Beispiele seien genannt: „Ich schmücke einmal im Jahr den Erntedankaltar“, „Ich mähe den Rasen im Pfarrgarten“, „Ich bin ansprechbar, ab und zu bei Gottesdiensten den Kirchdienst zu übernehmen“, „Ich könnte mir vorstellen, bei Bedarf alten Menschen einen Geburtstagsgruß zu überbringen“. Der Beispiele und Aufgaben sind viele. Um eine Kirchengemeinde im Dienst an den Menschen am Laufen zu halten, bedarf es vieler Gaben und vieler helfender Hände. Und bei all diesen Diensten werden sie nicht alleine gelassen, sondern werden von anderen Menschen begleitet. Wir suchen Sie und sind auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro oder sprechen Sie den Kirchdienst bei Gottesdiensten an. Alle bisherigen Mitglieder des GKR haben sich übrigens bereit erklärt, in dem einen oder anderen Ausschuss mitzuarbeiten oder den einen oder anderen Dienst im „Pool“ zu übernehmen.

Manche Ereignisse werfen ihre Schatten lange voraus.

So auch die Tatsache, dass wir in diesem Jahr am 1. Advent einen neuen Gemeindegemeinderat wählen wollen und müssen. Dazu müssen schon jetzt Vorbereitungen getroffen werden: das Wahlverfahren muß bekanntgegeben werden, KandidatInnen müssen gefunden werden etc. Bitte beachten Sie Neuigkeiten in künftigen Gemeindebriefen, auf unserer Webseite (www.ev-kirche-dahlewitz-diedersdorf.de). Und in den Schaukästen der Gemeinde. Und (!!!) wenn sie mit dem Gedanken spielen, sich als Kandidatin oder Kandidat aufstellen zu lassen, sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen und auf eine lebendige Gemeinde im Dienst der Menschen!

Rüdiger Noll



TERMINE

Gemeindeausschuss:

tagt jeweils um 19:00 Uhr
in der Pfarrhaus Diedersdorf
Nächster Treff: 11. März 2025
Dann jeden 1. Dienstag im Monat.

Kinderband in Diedersdorf:

an jedem 1. + 3. Donnerstag
15:30 – 17 Uhr im Pfarrhaus Diedersdorf
(nicht in den Ferien)

Ansprechpartnerin:

Diakonin U. Henseler, Tel. 0170 6026335



Kindergemeinde in Dahlewitz:

montags von 16:30 – 17:30 Uhr in der
Dorfkirche Dahlewitz,
für Grundschul Kinder (nicht in den
Ferien)

Ansprechpartnerin:

Diakonin U. Henseler, Tel. 0170 6026335

Taizé-Andachten:

Jeweils 20:30 Uhr in der Dorfkirche
Dahlewitz

4. März | 11. April | 9. Mai

Ansprechpartnerin:

H. Naumann

Seniorenachmittag Dahlewitz:

14-täglich donnerstags 14:30 Uhr
Dorfkirche Dahlewitz

6. März | 20. März | 3. April | 17. April |
15. Mai

Ansprechpartner:

H. Naumann,

Th. Hartmann

Seniorenkreis Diedersdorf:

dienstags 15:00 – 16:30 Uhr
im Pfarrhaus Diedersdorf
18. März | 15. April | 20. Mai

Ansprechpartner:

E. Fritzsche, Th. Hartmann

**Bitte beachten Sie auch die regionalen
Angebote (Senioetermine) auf den
Seiten 23 – 26.**

KONFIRMANDEN 2025

Konfirmanden Jahrgang 2025 vor der Kapelle des Olympiastadions



Foto: S. Triesscheijn

WIR, DIE JUNGEND BLANKENFELDE-MAHLOW,

verstehen uns als lebendiger Teil der Gemeinden und tauschen uns über den Alltag sowie soziale und politische Themen in Verbindung mit unseren christlichen Ansichten aus.

Neben den thematischen Diskussionen nutzen wir unsere Zeit auch zum Spielen, Kochen und allem, was uns noch einfällt.
– Was fällt Dir ein?

Unsere Treffen finden außerhalb der Ferien derzeit immer am
1. Und 3. Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Blankenfelde statt.

Ole Jez: ole.jez@kkzf.de
oder 0176 41512587



Seniorenachmittage für Blankenfelde-Mahlow (Gemeindezentrum Blankenfelder Dorfstraße 49):

Die „normalen“ Seniorenachmittage finden im Evangelischen Gemeindezentrum in Blankenfelde, Blankenfelder Dorfstraße 49 statt. Neben Andacht, thematischen Impulsen oder auch mal einem Film, wird gesungen, über Gott und die Welt gesprochen, geweint und gelacht. Damit die Nachmittage nicht zu trocken sind gibt es Kaffee und Keks oder Kuchen. Ein Fahrdienst wird angeboten.



Foto: T. Hartmann

Termine: **4.3. | 25.3. | 29.4. | 6.5., jeweils 14:30 Uhr**

Neu ist der „**Spielemittag**“ an jedem der 2. Dienstag im Monat

Termine: **11.3. | 8.4. und 13.5., jeweils 14:30 Uhr**

Sie bringen Ihre Lieblingsspiele mit und dann spielen wir in mehreren Gruppen, an verschiedenen Tischen.

Seniorenachmittag in Dahlewitz (Kirche):

am 6. März | 20. März | 3. April | 17. April | 15. Mai
jeweils um 14.30 Uhr in der Dahlewitzer Dorfkirche

Seniorenachmittag in Diedersdorf (Pfarrhaus):

am 18. März | 15. April | 20. Mai
jeweils um 15 Uhr im Pfarrhaus in Diedersdorf

Auch die Dahlewitzer und Diedersdorfer Senioren sind herzlich zum regionalen und ökumenischen Seniorentag am 22. Mai nach Blankenfelde eingeladen.

Ein Tischabendmahl findet am Gründonnerstag dem 17. April um 14.30 Uhr in der Dahlewitzer Dorfkirche statt.

Gottesdienste und andere Veranstaltungen in den Seniorenheimen finden nach Absprache statt.

Seniorenreisen

Es besteht zu folgenden Terminen die Möglichkeit, mit Senioren aus dem Kirchenkreis zu verreisen. Das Thema der Reisen lautet „Kochbuch des Lebens“

3. – 8. Juni 2025 und 9. – 14. September nach Güstrow ins „Haus der Kirche“

27. – 31. Oktober 2025 nach Wernigerode ins „Huberhaus“

Informationen und Buchung bei Diakon Th. Hartmann

Regionaler und ökumenischer Seniorentag

Schon alte Tradition ist es, dass im Jahr ein regionaler und ökumenischer Seniorentag statt findet. Ein Tag für die Senioren der Region (Diedersdorf, Jühnsdorf, Glasow, Klein Kienitz, Groß Machnow, Mahlow, Dahlewitz, Rangsdorf und Blankenfelde), an dem es ein interessantes Thema gibt. An dem gemeinsam gesungen und gegessen wird. Wo viel Zeit zum gemeinsamen Kennenlernen und Schwatzen ist. Wo es ein musikalisches Programm und eine Andacht gibt.

In diesem Jahr findet dieser regionale und ökumenische Seniorentag am **22. Mai von 10 Uhr bis ca. 16 Uhr** statt.

Veranstaltungsort ist das **Evangelische Gemeindezentrum, Blankenfelder Dorfstraße 49 in Blankenfelde.**

Wir erbitten Ihre Anmeldungen bis zum 18. Mai (in den Büros der Kirchengemeinden oder bei Diakon Th. Hartmann).

Es wird ein Teilnehmerbeitrag von 15 € erhoben. Ein Fahrdienst wird angeboten.

Kostenfreie Smartphone-Sprechstunde Im Rahmen des Projektes „Pakt für Pflege“ bietet die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow eine Smartphone-Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren an. Hier können sie Rat zum Umgang mit ihrem Smartphone einholen. Es werden Fragen zur Nutzung und Anwendung beantwortet. Die Sprechstunde ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht zwingend notwendig. Wenn Sie Fragen zur Veranstaltungsreihe haben, wenden Sie sich gern an die Rufnummer 03379 333-219.

Die Sprechstunde findet an wechselnden Standorten statt. An jedem dritten Mittwoch im Monat gibt es Termine im:
Evangelischen Gemeindezentrum, Blankenfelder Dorfstraße 49
19. März | 16. April | 21. Mai | 18. Juni, 10:00 bis 11:30 Uhr.

Weitere Termine finden Sie im Gemeindejournal Blankenfelde-Mahlow.

„KinoZeit-Zeit des Erinnerns“

am 19.3. | 16.4. | 21.5., jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindesaal der
Evangelischen Kirchengemeinde Blankenfelde-Jühnsdorf.

Stichpunkte zur KinoZeit:

Am 16.1.25 hatten wir die 35. KinoZeit-Veranstaltung. «KinoZeit» findet seit dem 20. Oktober 2021 regelmäßig an jedem 3. Mittwoch im Monat statt. Seit Beginn ist «KinoZeit» ein Gemeinschaftsprojekt verschiedener Partner und wird von der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow gefördert (siehe Werbezettel)

- Wir wählen Filme aus, die nicht länger als 45 Minuten dauern
- Wir wollen das Langzeitgedächtnis ansprechen
- Wenn möglich gibt es im Anschluss an den Film ein Gespräch

Bisherige Themen der Filme:

Besuch Tierpark, Wanderungen in Bergen und am Meer, Geschichte von Fahrzeugen (Trabant, VW-Käfer), Firmengeschichten (Flughafen Schönefeld, Glashütte-Uhren), Kurzfilme zur Gesundheitsaufklärung

in der DDR, Themenschwerpunkte Weihnachten (Augsburger Puppenkiste) und Ostern (z.B. «Ostern bei den Sorben» oder Johannes-Passion (Musikvideo), Filme über Landschaften (Darss, Hiddensee)-

Immer gibt es Kaffee und Gebäck, Weihnachten Glühwein und beim gleichnamigen Film Feuerzangenbowle. Im Sommer grillen wir gemeinsam.

Jubiläumsfilm zur 35. Veranstaltung war ein Kurzfilm von 1976 zum Leben der Sorben (Themen: Heimat, Erinnerung, Lebenszeugnisse).



Schöne Erinnerungen stehen ein Leben lang auf Abruf bereit und sind ein Rettungsring in schwierigen Zeiten.

Foto: Th. Hartmann

GRÜSSE ZU DEN GEBURTSTAGEN DER SENIOREN

„Nimm das Leben als ein Fest! (Kohélet 9,7-9)

Geburtstage sind kleine Höhepunkte im Leben eines jeden Menschen.

Wie schön, wenn zu diesem Ereignis ein Gruß von der Kirchengemeinde im Briefkasten steckt.

Eine fröhliche Gruppe von Ehrenamtlichen schreibt Grüße an die Senioren unserer Kirchengemeinden und besucht diese, wenn es gewünscht wird.

Vielleicht suchen Sie ja auch eine neue Aufgabe?

Zeit und Umfang dieses Ehrenamtes können Sie selbst bestimmen.

Wir freuen uns auf neue Mitstreiter.

Das nächste Treffen: **Donnerstag, 27. März 2025 um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Blankenfelde.**

Rückfragen bei Renate Maschke im Gemeindebüro

WELTGEBETSTAG 2025 – COOKINSELN

Der Titel des diesjährigen Weltgebets-tages lautet: „Wonderfully Made“ („Wunderbar geschaffen“) und wurde von den Künstlerinnen Tarani Napa und Tevairangi Napa kreiert.

Titel und Bild verweisen auf Psalm 139,14, der biblischen Grundlage der Gottesdienstordnung für den WGT 2025.

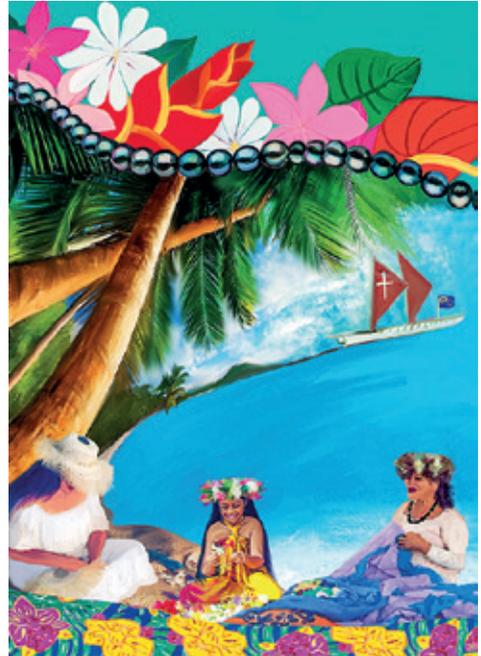
Die beiden Künstlerinnen von den Cookinseln sind Mutter und Tochter. Sie bringen mit ihrem Kunstwerk ihre Liebe zu ihrer Heimat, ihren Glauben und ihr kulturelles Erbe zum Ausdruck und teilen es mit uns.

In ihrer Bildbeschreibung bestaunen die beiden das Wunder der Schöpfung, das sie in ihrer Heimat jeden Tag erleben, von den nördlichen bis zu den südlichen Inseln.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der fast 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt



*Titelbild: ©World Day of Prayer
International Committee, Inc*

war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder.

Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

„Wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört.

Auf dem Meeresboden liegen wert-volle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind.

Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar.

Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Renate Maschke

FRAUENKREIS

Einmal im Monat treffen sich christliche Frauen der Region um miteinander ins Gespräch zu kommen, um eine Ausstellung zu besuchen oder um gemeinsam zu speisen.

Im ersten Quartal des Jahres bereiten wir – gemeinsam mit Frauen der katholischen und freikirchlichen Gemeinden – den Weltgebetstag vor.

Die musikalische Begleitung übernimmt die Kantorin Hann-Maria Hahn mit ihrem Team.

Montag, 3. März 2025 um 19.00 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Blankenfelde, Generalprobe zum
Weltgebetstagsgottesdienst

Freitag, 7. März 2025 um 19 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum
Blankenfelde, Gottesdienst zum
Weltgebetstag

Dienstag, 15. April 2025 um 19 Uhr,
Evangelisches Gemeindezentrum Mahlow,
Rathenaustr 45

Dienstag, 20. Mai 2025 um 19 Uhr,
Evangelisches Gemeindezentrum Mahlow,
Rathenaustr 45

Rückfragen bei Renate Maschke im
Gemeindebüro



Fotos: R. Maschke

KONTAKT FÜR BETROFFENE SEXUALISIERTER GEWALT IN UNSERER KIRCHE



Vor rund einem Jahr ist der Abschlussbericht des Forschungsverbunds zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland (ForuM-Studie) erschienen. Die Ergebnisse sind erschreckend: In unserer Kirche hat es viele Fälle sexualisierter Gewalt und weiterer Missbrauchsformen gegeben.

Unser Kirchenkreis hat bereits vor mehreren Jahren Präventions- und Schutzkonzepte erstellt und die Gemeinden aufgefordert, sich diesen anzuschließen.

Wir wollen eine Kultur des Hinschauens, Helfens und Handelns befördern, um in Zukunft Grenzverletzungen, Übergriffen und Gewalt entgegenzuwirken.

Nicht nur bei der Prävention, sondern auch bei der Aufarbeitung wollen wir unseren Beitrag leisten. Das bereits erlittene Unrecht können wir nicht ungeschehen machen. Aber wir haben uns verpflichtet, uns an die Seite der Betroffenen zu stellen und sie zu unterstützen:

Wenn Sie jetzt darüber sprechen möchten, dass Sie vor kürzerer oder längerer Zeit sexualisierte Gewalt oder andere Formen des Missbrauchs in der Evangelischen Kirche erfahren haben, möchten wir Sie dazu ermutigen.

Folgende Ansprechpersonen stehen dafür in unserer Region und unserer Kirche zur Verfügung:

- im Ev. Kirchenkreis Zossen-Fläming: Michael Henseler, Kreisbeauftragter für die Arbeit mit Kindern und Familien
michael.henseler@kkzf.de
Tel.: 033765 189731 | Mobil: 01515 6394014
- in der Kirchengemeinde Blankenfelde-Jühnsdorf: Ruth Blechschmidt-Pape
Blechschmidt-Pape@ev-kirche-Blankenfelde.de
sowie weitere Vertrauenspersonen nach eigener Entscheidung
- Für die Kirchengemeinde Dahlewitz-Diedersdorf wird zeitnah eine Person benannt
- in der Ev. Kirche Landeskirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz: Marion Eckerland, Landeskirchliche Beauftragte für den Umgang mit sexualisierter Gewalt
m.eckerland@ekbo.de | Tel.: 030 243 44 423, Mobil: 0151 650 222 67

- Unabhängige externe Ansprechperson: Chris Lange
(gegenüber der Evangelischen Kirche und der Diakonie unabhängig)
vertrauensstelle-ekbo@posteo.de

Tel. 030 243 44 199 | Mobil: 0160 204 37 49, Mi. 15–17 Uhr, Fr. 9-11 Uhr

Nicht nur selbst betroffene Menschen können sich an die Beratungstelefone wenden. Die Beratungen sind auch gedacht für Angehörige und Menschen aus dem Umfeld von betroffenen Kindern und Erwachsenen, für Fachkräfte, denen Kinder und Jugendliche täglich anvertraut sind und für Menschen, die einen Verdacht haben und sich beraten lassen möchten, wie sie damit umgehen sollen.

Wir bitten alle, die von Unrecht wissen, dies an die entsprechenden Ansprechpersonen weiterzugeben. Unrecht soll aufgearbeitet werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Katrin Rudolph, Superintendentin

PFLEGESTAMMTISCH

Der Pfligestammtisch trifft sich jeden
**2. Freitag im Monat im Gemeindezentrum
von 16 – 18 Uhr**

März: 14.03.2025

April: 11.04.2025

Mai: 09.05.2025

Eingeladen sind alle pflegenden
Angehörigen zu einem Austausch
in gemütlicher Runde.

Ansprechpartnerin: Gabi Meyer,
Tel: 0171/ 7912252

KASUALIEN

BLANKENFELDE-JÜHNSDORF

Bestattungen:

Eva Giebel	91 Jahre
Günter Koch	84 Jahre
Gerhard Schüler	85 Jahre
Dieter Konrad	83 Jahre
Hans-Joachim Sohn	84 Jahre
Marlies Stanev	78 Jahre

DAHLEWITZ

Bestattungen:

Regine Abel	87 Jahre
-------------	----------

DIEDERSDORF

Bestattungen:

Gerhard Pfund	81 Jahre
---------------	----------



WAHLEN IM
NOV
2025

DU BIST ENTSCHEIDEND



gke-ekbo.de

Kandidieren Sie für Ihren Gemeindekirchenrat!

WIR SUCHEN Menschen, die kirchliches Leben aktiv mitgestalten möchten.

WIR BIETEN ein abwechslungsreiches Ehrenamt mit Gestaltungsspielraum und Verantwortung für die Kirchengemeinde.

Sie haben Interesse? Sprechen Sie Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer, jemanden aus dem Gemeindekirchenrat oder im Gemeindebüro an. Wir freuen uns auf Sie.

 **EVANGELISCHE KIRCHE**
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz



Impressum

„Die Einladung“ ist das gemeinsame Mitteilungsblatt der Kirchengemeinden Blankenfelde-Jühnsdorf und Dahlewitz-Diedersdorf und erscheint viermal jährlich.

Redaktionsschluss der Ausgabe Juni bis August 2025 ist der 25. April 2025.

Der Redaktionskreis freut sich über Anregungen und kurze Beiträge.

Ansprechpartner: Christian Jänicke, Ute Hartmann und Marina Kieschnick.

Gestaltung: Beate Ecke



Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de